



URSCHRIFT – ORIGINALE
GEMEINDE NIEDERDORF
Provinz Bozen



COMUNE DI VILLABASSA
Provincia di Bolzano

**BESCHLUSSNIEDERSCHRIFT
DES GEMEINDEAUSSCHUSSES**

Nummer/Numero
303

Datum/Data
22.09.2026

**VERBALE DI DELIBERAZIONE
DELLA GIUNTA COMUNALE**

Uhr/Ore
09:00

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz über die Gemeindeordnung enthaltenen Formschriften wurden für heute, im üblichen Sitzungssaal, die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses einberufen.

Anwesend sind die Gemeindereferenten:

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge Regionale sull'Ordinamento dei Comuni, vennero per oggi convocati, nella solita sala delle adunanze, i componenti di questa Giunta comunale.

Presenti gli assessori:

			entschuldigt abwesend assente giustificato	unentschuldigt abwesend assente ingiustificato	nimmt mittels Fernzugang teil prende parte in modalità remota
Dr. GÜNTHER WISTHALER	Bürgermeister	Sindaco			
Dr. SIGRID BACHMANN	Gemeindereferent	Assessore			
ROBERT BURGER	Vize-Bürgermeister	Vicesindaco			
KARL EGARTER	Gemeindereferent	Assessore			

Den Beistand leistet Die Gemeindesekretärin

Assiste La Segretaria comunale

Dr. TANJA LERCHER

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt Herr

Constatato che il numero degli intervenuti è sufficiente per la legalità dell'adunanza, il Signor

Dr. GÜNTHER WISTHALER

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet. Der Ausschuss behandelt folgenden Gegenstand:

nella sua qualità di Sindaco ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta. La Giunta passa alla trattazione del seguente oggetto:

**Beauftragung des Unternehmens ewo GmbH
mit der Lieferung einer Smartbox mit
Relaiskontakt für die Grundschule**

**Conferimento d'incarico all'impresa ewo Srl
della fornitura di una smartbox con contatto a
relè per la scuola elementare**

Der Gemeindeausschuss

Vorausgeschickt, dass eine Smartbox mit Relaiskontakt für die Grundschule benötigt wird;

Darauf hingewiesen, dass die Gemeinde den gegenständlichen Auftrag nicht in Eigenregie abwickeln kann;

Nach Dafürhalten, deshalb gegenständlichen Auftrag extern zu vergeben;

Nach Einsichtnahme in den Art. 21-ter des L.G. Nr. 1/2002, wonach die Gemeinden nur auf die Rahmenvereinbarungen zurückgreifen, die von der Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträge (AOV) in ihrer Eigenschaft als Stelle für Sammelbeschaffungen abgeschlossen werden. Für die Vergabe von Liefer-, Dienstleistungs- und Instandhaltungsaufträgen unter dem EU-Schwellenwert greifen die Gemeinden alternativ zum Beitritt zu den von der AOV abgeschlossenen Rahmenvereinbarungen und unter Einhaltung der entsprechenden Preis- und Qualitätsparameter als Höchstgrenzen, ausschließlich auf den elektronischen Markt des Landes Südtirol zurück oder auf das telematische System des Landes, wenn es keine Ausschreibungen für die Zulassung gibt;

Nach Feststellung, dass gegenwärtig auf der Homepage <https://www.ausschreibungen-suedtirol.it> keine aktive Rahmenvereinbarungen für die einzelnen Leistungen der gegenständlichen Ausschreibung bestehen;

Nach Feststellung, dass für gegenständliche Lieferung/Dienstleistung auf der Webseite der AOV keine Bezugspreise im Sinne des Art. 21-ter, Abs. 5 des L.G. Nr. 1/2002 veröffentlicht sind;

Nach Feststellung, dass auf dem Elektronischen Markt des Landes (EMS) keine entsprechende Zulassungsbekanntmachung vorhanden ist;

Nach Dafürhalten, deshalb ein eigenes autonomes Verfahren abzuwickeln;

Festgestellt, dass der Auftragswert unter € 140.000,00 (Dienstleistungen und Lieferungen) bzw. unter € 150.000,00 (Arbeiten) liegt;

Nach Einsichtnahme in den Art. 26, Abs. 1, Buchstaben a) und b), und Abs. 3 des L.G. vom 17.12.2015, Nr. 16, wonach die Vergabestellen Bauleistungen unter € 150.000,00 und Dienstleistungen und Lieferungen unter € 140.000,00 mittels Direktauftrag, auch ohne Konsultation von mehreren Wirtschaftsteilnehmern, vergeben, wobei die einzuladenden Wirtschaftsteilnehmer aus dem Verzeichnis laut Art. 27 unter Einhaltung der Grundsätze der Rotation, des freien Wettbewerbs, der Gleichbehandlung, der Nichtdiskriminierung, der Transparenz und der Verhältnismäßigkeit ermittelt werden;

La Giunta comunale

Premesso che è necessaria una smartbox con contatto a relè per la scuola elementare;

Dato atto che il Comune non può eseguire l'incarico in oggetto in economia propria;

Ritenuto pertanto di affidare il presente incarico all'esterno;

Visto l'art. 21-ter della L.P. n. 1/2002, secondo il quale i Comuni, ricorrono solo alle convenzioni-quadro stipulate dal soggetto aggregatore provinciale Agenzia per i procedimenti e la vigilanza in materia di contratti pubblici di lavori, servizi e forniture (ACP). Per gli affidamenti di forniture, servizi e manutenzioni di importo inferiore alla soglia di rilevanza comunitaria, i Comuni, in alternativa all'adesione alle convenzioni-quadro stipulate dall'ACP e sempre nel rispetto dei relativi parametri di prezzo-qualità come limiti massimi, ricorrono in via esclusiva al mercato elettronico provinciale ovvero, nel caso di assenza di bandi di abilitazione, al sistema telematico provinciale;

Constatato che al momento non esistono sul sito <https://www.bandialtoadige.it> convenzioni-quadro attive con riferimento ai singoli prestazioni della presente gara;

Constatato che per il servizio/la fornitura in oggetto non sono pubblicati sul sito web dell'ACP prezzi di riferimento ai sensi dell'art. 21-ter, c. 5 della L.P. n. 1/2002;

Constatato che sul Mercato elettronico della provincia (MEPA) non è disponibile un relativo bando di abilitazione;

Ritenuto pertanto di esperire una propria autonoma procedura;

Accertato che il valore dell'affidamento è inferiore a € 140.000,00 (servizi e forniture) ossia inferiore a € 150.000,00 (lavori);

Visto l'art. 26, co 1, lettere a) e b), nonché co. 3 della L.P. 17/12/2015, n. 16, a norma del quale le stazioni appaltanti procedono all'affidamento diretto per lavori di importo inferiore a € 150.000,00 e per servizi e forniture di importo inferiore a € 140.000,00, anche senza consultazione di più operatori economici, selezionando gli operatori economici da invitare dall'elenco di cui all'art. 27, nel rispetto dei principi di rotazione, libera concorrenza, parità di trattamento, non discriminazione, trasparenza e proporzionalità;

Nach Dafürhalten des Gemeindeausschusses, da es sich um ein Vorhaben mit geringer Komplexität und kurzer Dauer handelt, gemäß Art. 33 des L.G. Nr. 16 vom 17.12.2015 das Kriterium des wirtschaftlich günstigsten Angebotes allein auf der Grundlage des Preises anzuwenden;

Berücksichtigt, dass die Ausschreibung aus folgenden Gründen nicht in Lose im Sinne von Art. 28, Abs. 1 des L.G. Nr. 16/2015 aufgeteilt wird:

- die Leistung ist unteilbar;

Darauf hingewiesen, dass laut APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 10 der Landesregierung bei Vergaben mit geschätztem Wert unter € 140.000,00 für Lieferungen und Dienstleistungen und bis zu € 500.000,00 für Bauarbeiten das Nichtvorliegen eines grenzüberschreitenden Interesses im Sinne des Art. 26, Abs. 5 des L.G. Nr. 16/2015 angenommen werden kann;

Darauf hingewiesen, dass nach Durchführung einer Markterhebung mittels des telematischen Verzeichnisses der Wirtschaftsteilnehmer des Landes ein diesbezügliches Angebot des Unternehmens ewo GmbH, MwSt.Nr. 01603000215, eingeholt worden ist;

Darauf hingewiesen, dass die Wahl aus folgenden Gründen auf den genannten Wirtschaftsteilnehmer gefallen ist:

- er bietet ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis;
- er verfügt über die technischen Fähigkeiten und die Expertise;
- er ist in der Lage, ein qualitativ hochwertiges Produkt zu liefern;

Nach Einsichtnahme in das über die Plattform <http://www.ausschreibungen-suedtirol.it> eingereichte Preisangebot vom 15.09.2026, aus welchem hervorgeht, dass sich der genannte Wirtschaftsteilnehmer bereit erklärt, den gegenständlichen Auftrag für einen Betrag von € 927,00 (+ MwSt.) zu übernehmen;

Berücksichtigt, dass der Zuschlag dem Gemeindeausschuss vorbehalten ist;

Darauf hingewiesen, dass die Angemessenheit des angebotenen Betrages festgestellt wurde;

Darauf hingewiesen weiters, dass das Angebot auch in technischer Hinsicht bewertet wurde und als angemessen erachtet wird;

Nach Einsichtnahme in den Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 238 vom 10.06.2025 mit welchem für die Anwendung des Rotationsgrundsatzes die Vergaben unterhalb der EU-Schwellenwerte gemäß Art. 49 Abs. 3 des GvD Nr. 36/2023 nach ihrem wirtschaftlichen Wert in Gruppen eingeteilt worden sind;

Ritenuto dalla giunta comunale trattandosi di un progetto di bassa complessità e breve durata, di utilizzare ai sensi dell'art. 33 della L.P. 17.12.2015, n. 16 il criterio dell'offerta economicamente più vantaggiosa sulla base del solo prezzo;

Considerato che la gara non viene suddivisa in lotti ai sensi dell'art. 28, co. 1 della L.P. n. 16/2015, per i seguenti motivi:

- la prestazione è indivisibile;

Rilevato che, secondo la linea guida PAB n. 10 Giunta provinciale, in presenza di appalti di importo stimato inferiore a € 140.000,00 per forniture e servizi e fino a € 500.000,00 per lavori l'assenza di un interesse transfrontaliero certo ai sensi dell'art. 26, co. 5 della L.P. n. 16/2015 può essere presunta;

Dato atto che, a seguito di una indagine di mercato svolta tramite consultazione dell'elenco telematico della Provincia Autonoma di Bolzano, è stata inoltrata relativa richiesta di offerta all'impresa ewo Srl, Partita IVA 01603000215;

Dato atto che la scelta è caduta al suddetto operatore economico per i seguenti motivi:

- offre un rapporto qualità/prezzo molto buono;
- possiede le capacità e le competenze tecniche;
- è in grado di fornire un prodotto di alta qualità;

Vista tale offerta del 15/09/2026, presentata tramite la piattaforma elettronica www.bandi-altoadige.it, dalla quale risulta che il citato operatore economico si dichiara disposto ad assumere l'incarico in oggetto per un importo di € 927,00 (+ IVA);

Considerato che l'aggiudicazione è riservata alla giunta comunale;

Dato atto che è stata verificata la congruità dell'importo offerto;

Dato atto, inoltre, che l'offerta è stata valutata anche sotto l'aspetto tecnico e ritenuta congrua;

Vista la deliberazione della Giunta comunale n. 238 del 10.05.2025, con la quale, per l'applicazione del principio di rotazione, gli affidamenti inferiori alle soglie europee sono stati ripartiti in fasce in base al valore economico, ai sensi dell'art. 49, co. 3 del D.Lgs. n. 36/2023;

Festgestellt, dass es sich um eine Direktvergabe unter € 5.000,00 handelt und folglich im Sinne des Art. 49, Abs. 6 des GvD Nr. 36/2023 von der Anwendung des Rotationsprinzips abgewichen werden kann;

Darauf hingewiesen, dass die Gemeindesekretärin, als alleinige Projektverantwortliche (EPV) bestätigt, dass er sich im Hinblick auf das Verfahren nicht in einem, auch nur potenziellen, Interessenkonflikt befindet;

Nach Einsichtnahme in die Vertragsunterlagen, die integrierenden Bestandteil der vorliegenden Maßnahme bilden, wenn auch nicht materiell beigelegt, und die die Bedingungen und Klauseln enthalten, die das Vertragsverhältnis mit dem Auftragnehmer regeln;

Nach erfolgter Beratung;

Berücksichtigt, dass die Finanzierung der Gesamtausgabe von € 1.130,94, welche sich in Durchführung gegenständlichen Beschlusses ergibt, mit Mitteln aus dem Haushalt der Gemeinde bestritten wird;

Mit Verweis auf:

- das L.G. Nr. 16 vom 17.12.2015 i.g.F.;
- das L.G. Nr. 17 vom 22.10.1993 i.g.F.;
- das G.v.D. Nr. 36/2023 und entsprechende Anhänge i.g.F.;
- in die Richtlinien 2014/23/EU, 2014/24/EU und 2014/25/EU des Europäischen Parlaments;
- in die APB - Anwendungsrichtlinie Nr. 4;
- das G.v.D. Nr. 81 vom 09.04.2008 i.g.F.;
- das L.G. Nr. 25 vom 12.12.2016 i.g.F.;
- das geltende einheitliche Strategiedokument;
- den geltenden Haushaltsvoranschlag;
- die programmatischen Richtlinien zur Durchführung des Haushaltsvoranschlages;
- die geltende Verordnung zur Regelung der Verträge;
- die geltende Verordnung über das Rechnungswesen;
- die geltende Satzung dieser Gemeinde;

In Kenntnis der positiven Gutachten im Sinne des Art. 185 und des Art. 187 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018 Nr. 2:

- fachliches Gutachten mit dem elektronischen Fingerabdruck: Nc53BUNe1wvJ9EgEiAubrqs+5S/gS5PgTSaW8VKWfS0=
- buchhalterisches Gutachten mit dem elektronischen Fingerabdruck: 0eL4tVrEwn9wn5IKJZ+pq2LvWcUsKGXRHPSh+nZg+os=

Accertato che trattasi di affidamento diretto di importo inferiore a € 5.000,00 e, di conseguenza, è consentito derogare all'applicazione del principio di rotazione, ai sensi dell'art. 49, co. 6 del D.Lgs. n. 36/2023;

Dato atto che la segretaria comunale, quale responsabile unica del procedimento (RUP), dichiara di non trovarsi in una situazione di conflitto di interessi, neanche potenziale, rispetto al procedimento in oggetto;

Vista la documentazione contrattuale, che costituisce parte integrante del presente provvedimento anche se non materialmente allegata, e che contiene le condizioni e le clausole che disciplinano il rapporto contrattuale con l'affidatario;

Esaurita la discussione;

Considerato che al finanziamento della spesa totale di € 1.130,94, derivante dall'esecuzione della presente deliberazione, viene fatto fronte con i fondi di bilancio del comune;

Richiamati:

- la L.P. 17.12.2015, n. 16 i.v.;
- la L.P. 22.10.1993, n. 17 i.v.;
- il D.lgs. n. 36/2023 e rispettivi allegati i.v.;
- le direttive le 2014/23/UE, 2014/24/UE e 2014/25/UE del Parlamento europeo;
- la linea Guida PAB n. 4;
- il D.lgs. n. 81 del 09.04.2008 i.v.;
- la L.P. 12.12.2016, n. 25 i.v.;
- il documento unico di programmazione in vigore;
- il bilancio di previsione corrente;
- gli atti programmatici di indirizzo attuativi del bilancio;
- il vigente regolamento per la disciplina dei contratti;
- il vigente regolamento sulla contabilità;
- il vigente Statuto di questo Comune;

Visti i pareri favorevoli ai sensi dell'art. 185 e dell'art. 187 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con L.R. del 03.05.2018 n. 2:

- parere tecnico con l'impronta digitale: Nc53BUNe1wvJ9EgEiAubrqs+5S/gS5PgTSaW8VKWfS0=
- parere contabile con l'impronta digitale: 0eL4tVrEwn9wn5IKJZ+pq2LvWcUsKGXRHPSh+nZg+os=

Nach Einsichtnahme in das R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol";

beschließt

einstimmig, bei 4 Anwesenden und Abstimmenden, ausgedrückt durch Handerheben:

1. das Unternehmen ewo GmbH, MwSt.-Nr. 01603000215, mit der Lieferung einer Smartbox mit Relaiskontakt für die Grundschule für einen Betrag von € 927,00 (+ MwSt.) in Übereinstimmung mit dem Angebot vom 15.09.2026 zu beauftragen;

2. die Vertragsunterlagen, die integrierenden Bestandteil gegenständlichen Beschlusses bilden, auch wenn sie materiell nicht beiliegen, und die die wesentlichen Bedingungen enthalten, die das Vertragsverhältnis mit dem Auftragnehmer regeln, zu genehmigen;

3. darauf hinzuweisen, dass gemäß Art. 36, Abs. 1 des L.G. Nr. 16/2015 für die gegenständliche Beauftragung keine Sicherheit geleistet werden muss, da der Ausschreibungsbetrag unter € 40.000,00 liegt;

4. den Vertrag im Sinne des Art. 18 des GvD. Nr. 36/2023 in elektronischer Form mittels Korrespondenz gemäß den im Handel geltenden Gebräuchen in Form eines Briefwechsels abzuschließen;

5. den Bürgermeister zu beauftragen und zu ermächtigen, denselben Vertrag zu unterzeichnen;

6. darauf hinzuweisen, dass im Sinne des Art. 32, Absatz 1 des L.G. Nr. 16/2015 die Kontrollen der Erklärungen über die Erfüllung der Teilnahmevoraussetzungen für Vergaben bis zu einem Betrag von € 150.000,00, die über elektronische Instrumente abgewickelt werden, von der Agentur durchgeführt werden, die das zentrale telematische Verzeichnis der Wirtschaftsteilnehmer stichprobenartig kontrolliert;

7. die Gesamtausgabe von € 1.130,94, welche sich in Durchführung gegenständlichen Beschlusses ergibt, wie folgt anzulasten:

VERPFLICHTUNG IMPEGNO	KOMPETENZJAHR ANNO COMPETENZA	CIG CUP	BEGÜNSTIGTER BENEFICIARIO	EURO	KOSTENSTELLE CENTRO COSTO	UEB-KAP-ART UEB-CAP-ART	BESCHREIBUNG DESCRIZIONE
368	2026	BD02BACF6C	EWO GMBH	1.130,94 €	40202 Grundschule Scuola elementare	10900 10900	Unbewegliche Güter Beni immobili

8. den genannten Betrag nach Überprüfung der ordnungsgemäßen Ausführung des Auftrages gegen Vorlage der Rechnung ohne Fassung eines eigenen Beschlusses zu liquidieren und auszubezahlen, sofern er sich innerhalb der Grenzen der vorliegenden Ausgabenverpflichtung bewegt;

beschließt

einstimmig, bei 4 Anwesenden und Abstimmenden, ausgedrückt durch Handerheben:

gegenständlichen Beschluss im Sinne des Art. 183, Abs. 4, des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol" in Anbetracht der als dringend erachteten Notwendigkeit einer Prozessoptimierung für unverzüglich vollziehbar zu erklären;

Vista la L.R. 03/05/2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“;

delibera

unanimemente su n° 4 presenti e votanti, espressi peralzata di mano

1. di incaricare l'impresa ewo Srl, Part.IVA 01603000215, della fornitura di una smartbox con contatto a relè per la scuola elementare per un importo di € 927,00 (+ IVA), giusta l'offerta del 15/09/2026;

2. di approvare la documentazione contrattuale, che costituisce parte integrante della presente deliberazione anche se non materialmente allegata, e che contiene le condizioni essenziali che disciplinano il rapporto contrattuale con l'affidatario;

3. di dare atto che, ai sensi dell'art. 36, co. 1 della L.P. n. 16/2015, per l'affidamento in oggetto non deve essere prestata alcuna garanzia, in quanto l'importo a base di gara è inferiore a € 40.000,00;

4. di stipulare il contratto in forma elettronica mediante corrispondenza secondo l'uso commerciale, consistente in un apposito scambio di lettere, ai sensi dell'art. 18 del D.Lgs. n. 36/2023;

5. di incaricare e autorizzare il Sindaco a sottoscrivere il contratto medesimo;

6. di dare atto che, ai sensi dell'art. 32, comma 1 della L.P. n. 16/2015, i controlli relativi alle dichiarazioni sul possesso dei requisiti di partecipazione per affidamenti fino ad un importo di € 150.000,00, svolti con strumenti elettronici, vengono effettuati dall'Agenzia che controlla centralmente a campione l'elenco telematico degli operatori economici;

7. di imputare la spesa totale di € 1.130,94, derivante dall'esecuzione della presente deliberazione, nel modo seguente:

8. di liquidare e pagare il citato importo, previo controllo della regolare esecuzione dell'incarico, dietro presentazione della fattura, senza adozione di apposita deliberazione, qualora sia ricompreso nei limiti del presente impegno di spesa;

delibera

unanimemente su n° 4 presenti e votanti, espressi per alzata di mano:

di dichiarare la presente deliberazione immediatamente eseguibile ai sensi dell'art. 183, comma 4, della L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“, in considerazione della ritenuta urgente necessità di un'ottimizzazione dei processi;

Das Original dieses Dokumentes wird in den digitalen Archiven der Gemeinde Niederdorf im Sinne des Art. 22 des CAD aufbewahrt.-

L'originale del presente documento é conservato negli archivi informatici del Comune di Villabassa ai sensi dell'art. 22 del CAD.-

Gelesen, genehmigt und gefertigt

Der Bürgermeister / Il Sindaco

Dr. GÜNTHER WISTHALER

Letto, confermato e sottoscritto

Die Gemeindesekretärin / La Segretaria comunale

Dr. TANJA LERCHER

Gegen diesen Beschluss kann jeder Bürger, während des Zeitraumes der Veröffentlichung gemäß Art. 183, Absatz 5 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018 Nr. 2, beim Gemeindeausschuss Einspruch erheben; innerhalb von 60 Tagen ab Vollziehbarkeit desselben kann beim Regionalen Verwaltungsgericht Bozen Rekurs eingebracht werden. Im Bereich der öffentlichen Auftragsvergabe und Enteignung beträgt die Rekursfrist 30 Tage (Art. 119 gesetzesvertretendes Dekret Nr. 104/2010)

Digital signiertes Dokument.

Contro la presente deliberazione ogni cittadino entro il periodo di pubblicazione, può presentare opposizione alla Giunta Comunale ai sensi dell' art. 183, comma 5, del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con L.R. del 03.05.2018 n. 2; entro 60 giorni dall'esecutività della medesima può essere presentato ricorso al Tribunale di Giustizia Amministrativa di Bolzano. Nel settore dei lavori pubblici nonché degli espropri il termine di ricorso è di 30 giorni (art. 119 Decreto legislativo 104/ 2010)

Documento firmato tramite firma digitale.

Gegenständlicher Beschluss wird vom 28.09.2026 für 10 Tage auf der digitalen Amtstafel der Gemeinde Niederdorf veröffentlicht.

La presente delibera viene pubblicata sul albo pretorio digitale del Comune di Villabassa dal 28.09.2026 per 10 giorni.